



ILM-KREIS

Landratsamt

PM 2024-11-06

Medieninformation

Gemeinsam zur Arbeit fahren und CO2 einsparen – Ilm-Kreis und Initiative Erfurter Kreuz planen innovatives Pilotprojekt

Mit innovativen Mobilitätslösungen für eine nachhaltigere Zukunft: Ilm-Kreis, Initiative Erfurter Kreuz und goFLUX unterzeichnen gemeinsame Kooperation, um Fahrgemeinschaften zu fördern und mit dem Nahverkehr im Ilm-Kreis zu verknüpfen. Das Projekt soll im ersten Quartal 2025 starten. Der Ilm-Kreis fördert das Vorhaben mit rund 239.000 Euro.

Eine nachhaltige und kostengünstige Alternative zum motorisierten Individualverkehr zu schaffen, ist das Anliegen eines innovativen Mobilitätsprojektes, das Ilm-Kreis, Initiative Erfurter Kreuz und die goFLUX Mobility GmbH planen. goFLUX bietet Fahrgemeinschaften an, die mit dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Landkreis verknüpft werden. Das Projekt verfolgt das Ziel, Mobilitätsangebote effizient zu bündeln und Pendelnden eine umweltfreundliche, kostensparende Alternative zu bieten.

„In Thüringen ist das Vorhaben, das eine nachhaltige Alternative zum Individualverkehr bietet, bisher einmalig. Wir setzen große Hoffnungen in das Projekt, führt es doch bei erfolgreicher Implementierung der Fahrgemeinschaften nicht nur zu einer Reduktion des CO2-Ausstoßes, sondern entlastet auch die stark belasteten Straßen rund um das Erfurter Kreuz“, betonte Landrätin Petra Enders zur Unterzeichnung der Kooperation am 6. November 2024 im Landratsamt, die sie gemeinsam mit Franz-Josef Willems, Stefan Landes und Marco Jacob vom Vorstand der Initiative Erfurter Kreuz sowie Wolfgang Uerlich, Gründer von goFLUX Mobility, vornahm.

Die goFLUX-Mitfahr-App ermöglicht es Pendelnden, unkompliziert Fahrgemeinschaften zu bilden und den Weg zur Arbeit mit anderen Beschäftigten zu teilen. Besonders für Menschen im Schichtdienst bietet das Modell eine flexible Lösung. Über die App können Fahrgemeinschaften direkt per Smartphone organisiert werden.

„Der Ilm-Kreis wird das innovative Projekt mit rund 239.000 Euro unterstützen. Darin sind die Kosten für das Aufsetzen der App goFLUX, der technische Support, Marketing und das regionale Management vor Ort enthalten“, sagte Landrätin Petra Enders und betonte: „Das Angebot von goFLUX ist ein weiterer innovativer Baustein zur Weiterentwicklung des Mobilitätsangebotes im Ilm-Kreis neben unmittelbaren Maßnahmen des Landkreises zur Erhöhung der Attraktivität des ÖPNV und die perfekte Ergänzung zu unserem Seniorenticket, das im Juli dieses Jahres eingeführt wurde und sich großer Beliebtheit erfreut.“

Darüber hinaus wird die Initiative Erfurter Kreuz jährlich 10.000 Euro zur Verfügung stellen, um finanzielle Anreize für die Arbeitnehmer am Erfurter Kreuz zu schaffen, die andere mit ihrem Auto auf dem Weg zur Arbeit mitnehmen. „Der Vorstand der Initiative Erfurter Kreuz ist überzeugt von der positiven Wirkung dieses Projekts. Gemeinsam haben wir alle daran gearbeitet, um eine nachhaltige, kostengünstige und moderne Mobilitätslösung für die Beschäftigten unserer Mitgliedsunternehmen und die Region zu schaffen“, so Franz-Josef Willems, Vorsitzender des Vorstandes der Initiative Erfurter Kreuz.

Wolfram Uerlich, Gründer von goFLUX Mobility: „Mit der Einführung von Fahrgemeinschaften am Erfurter Kreuz setzt der Ilm-Kreis ein starkes Zeichen für zukunftsweisende Mobilität. Ich freue mich sehr, dass wir gemeinsam mit dem Landkreis und der Initiative Erfurter Kreuz das Projekt nach intensiver Vorbereitung nun starten. Das entstehende Fahrgemeinschaftsnetzwerk wird eine nachhaltige und kostengünstige Alternative zum Individualverkehr schaffen, die Pendler effizient und umweltfreundlich miteinander verbindet. Dieses Projekt verbessert nicht nur die Mobilität in der Region, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl und reduziert den Verkehr auf den Straßen.“

Die Umsetzung des Pilotprojektes soll im ersten Quartal 2025 starten. In dieser Anfangsphase wird insbesondere das Netzwerk der Unternehmen am Erfurter Kreuz eingebunden, um erste Erkenntnisse zur Optimierung der Mobilitätsangebote im Ilm-Kreis zu gewinnen. Interessierte Unternehmen, die sich dem Projekt anschließen möchten, können sich bei goFLUX melden.

Weitere Informationen gibt es unter <https://www.goflux.de/>

Pressekontakte:

goFLUX Mobility GmbH
Manuel Ernst
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon: 0221 31091480
E-Mail: manuel.ernst@go-flux.de

Ilm-Kreis
Anke Roeder-Eckert
Pressesprecherin
Telefon: 03628 738114
E-Mail: a.roeder-eckert@ilm-kreis.de